



Wir erhöhen die Sicherheit Ihrer Kinder und das nicht nur im Internet!

Schützen Sie Ihre Kinder vor den Gefahren und das nicht nur im Internet. Wir machen Ihr Kind sicher und stark, bevor es zu spät ist!

Nutzen Sie unser Know-how aus jahrzehntelanger Präventionsarbeit und lassen Sie Ihr Kind nur von hauptberuflichen Vollprofis schulen. Leider achten zu wenige Eltern auf Qualitätsmerkmale bei der Schulung ihres Kindes im Umgang mit Mobbing, Gewalt, Internetgefahren, Erpressung, Anmache, Pöbeleien, Beleidigungen, Konflikten unter Gleichaltrigen und gegen Missbrauch durch Erwachsene.

Ein starkes Selbstbewusstsein und die Fähigkeit, „Nein“ zu sagen, müssen die Kinder erst erlernen. Für viele Eltern sowie Schul- und Kitaleitungen ist nur der Unkostenbeitrag das Entscheidungskriterium. Wer die Dozentin oder der Dozent ist, welche Erfahrungen diese/r besitzt oder wie sie/er die Kinder spielerisch sensibilisiert und dadurch schützt, ist hingegen nicht wichtig, oder?

Hauptsache, der Kurs ist billig oder kostet nichts.

Dass die Kinder Zugabe schreien, mit den Füßen vor Begeisterung auf den Boden trampeln, weil es ihnen so toll beim Sicher-Stark-Kurs gefallen hat, ist nicht so wichtig - oder doch?

Was das Kind behalten hat oder welche nachhaltige Wirkung nach den Präventions-Kursen oder -Schulungen eingetreten ist, welche Evaluation stattgefunden hat, ist dabei nicht wichtig - oder doch?

"Qualität hat ihren Preis!"

Was nützen Präventionsveranstaltungen, die billig sind oder nichts kosten, bei denen aber der Lernerfolg ausbleibt oder die Kinder mehr Ängste als vorher haben, nur weil sie von Fachkundigen geschult worden sind?

Qualität hat ihren Preis: Das sehen Sie bei Autos, Bekleidung und vielen Dingen des täglichen Lebens. Bei den eigenen Kindern spart man aber, oder nicht?

Wir wissen aus langjähriger Erfahrung, dass Ihr Kind von den besten Tipps nur dann profitieren kann, wenn es auch zielgruppengerecht geschult wird.

Dagegen richten viele Hilfsorganisationen ihre Angebote ohne Altersunterschied an alle zwischen 5 und 17 Jahren an. Die Qualität solcher Angebote ist jedoch fraglich, denn ein 15-jähriges Mädchen oder ein 15-jähriger Junge hat ganz andere Probleme, Sorgen und Bedürfnisse als ein 10-jähriges Kind. Auch die Eltern von Fünfzehnjährigen haben andere Sorgen und Probleme als die Eltern von Zehnjährigen.

Fragen Sie sich: Warum will ich das? Wie bereichert es mein Leben oder das Leben meines Kindes in der Persönlichkeitsentwicklung?

Wie fühle ich mich nach einem Sicher-Stark-Kurs, wie fühlt sich mein Kind danach? Man kann heute nur Probleme lösen und Sorgen nehmen, wenn man zielgruppengerecht arbeitet. Was heißt das konkret?



GEWALTPRÄVENTION in Kitas und in Grundschulen



Die Bundesgeschäftsstelle Sicher-Stark hat sich als einzige Organisation in Deutschland auf die Primarstufe (Kinder im Kita- und Grundschulalter) spezialisiert und bietet deshalb keine Schulungen für Schüler aus Hauptschulen, Realschulen, Sonderschulen und Gymnasien an. Hier müssten erst ganz andere Präventionskonzepte entwickelt werden. Jedoch können bei uns auch Kindergartenkinder präventionsgerecht geschult werden, wenn sie den Einschulungstest bestanden haben.

Auch die Sicherheitsprodukte (<http://www.sicher-stark-team.de/shop.cfm>) und der Safer-Family-Kurs für die ganze Familie wurden ausschließlich für Familien mit Kindern dieser Altersgruppen und deren Fachkräfte entwickelt. Jedes Elternteil sollte sich bereits in der Kindergarten- oder Grundschulzeit fragen, "Wie schütze ich mein Kind richtig und wirkungsvoll?" Was bringt es mir? Geben Sie Geld nicht einfach aus, sondern investieren Sie es sinnvoll in sich und Ihre Kinder. Fragen Sie sich: Wie viel darf ich investieren? Wofür steht die Investition? Spüren Sie den Unterschied?

Wie fühlen Sie sich, wenn Sie in sich selbst oder in andere investieren? Es geht hier nicht um Ausgaben, sondern um eine Investition in Ihr Kind. Machen Sie dieses Geschenk anderen, doch vor allem sich selbst. Ihr Unterbewusstsein arbeitet dann vertrauensvoll und sehr effektiv für Sie. Fragen Sie sich auch: Was kostet es mich oder andere, wenn ich es nicht tue? Wie viel ist mir mein Kind wert?

Handeln Sie dann entsprechend. Sehen Sie Ihr Ziel klar vor sich. Schaffen Sie ein kraftvolles Umfeld mit Menschen mit denen Sie gemeinsam wachsen und etwas erreichen können, die Sie inspirieren und die Ihnen ihr jahrzehntelanges Know-how schenken.